

**Zusammenfassung der Rückmeldungen aus Vereinen und Bevölkerung zur Orientierungsveranstaltung vom 23. August 2022  
Stand 25. Oktober 2022**

Wer	Kernanliegen	Antwort von Planungskommission und Gemeinderat
Yolanda Rohrer, Sportunion	Der Neubau des Kamp Anbau als erste Etappe ist nachvollziehbar. Die Sportunion ist mit dem Vorgehen einverstanden.	
Pius Gasser	Das Leben von Vereinen > 3 Jahre einschränken ist nicht tragbar". Deshalb wird ein zweistufiger Neubau vorgesehen, womit jederzeit eine Turnhalle verfügbar bliebe.	Diese Idee ist interessant. Die weitere Planung (Wettbewerb) kann für diesen Vorschlag geöffnet werden.
Urs Gut	Vertauschte Anordnung von Fussballplatz und MZG / Werkdienste unterirdisch unter Fussballplatz	Die Variante der Drehung des Fussballfeldes wurde geprüft. Es zeigte sich, dass dies ein grosser Eingriff in die Topografie und auch preislich nicht attraktiv wäre. Deshalb wurde die Idee vorerst verworfen. Die weitere Planung (Wettbewerb) kann aber für diesen Vorschlag geöffnet werden.
Sabine Gasser Spielgruppe Wirbelwind	Wünscht Einbezug von einem Raum für eine Spielgruppe in der Schule ins Raumprogramm	Es wird davon ausgegangen, dass die Spielgruppe extern ein Lokal findet. Spielgruppen sind in vielen Fällen unabhängig von öffentlichen Lokalen. Die Gemeinde bietet hierfür Unterstützung.
Werner Bürgi Kirchenchor Lungern	Man möchte weiterhin im Singsaal bleiben und hat keine zusätzlichen Raumbedürfnisse.	
Dorli Imfeld Altersturnen	Ist mit dem Ersatzneubau des Kamp Anbaus als erste Etappe einverstanden. Keine weiteren besonderen Anliegen	
Andreas Imfeld Feldmusik	Ist mit dem Ersatzneubau des Kamp Anbaus als erste Etappe einverstanden.  Wie stehen die Möglichkeiten bezgl. Materiallager und Proberaum während der Bauphase MZG?	Gemäss den Besprechungen im Workshop wird davon ausgegangen, dass die Feldmusik sich während der Bauphase selbst organisieren kann. Provisorien werden nur – wo nötig - für den Schulbetrieb vorgesehen. Es ist nicht möglich jedem Verein ein Provisorium zur Verfügung zu stellen.

Wer	Kernanliegen	Antwort von Planungskommission und Gemeinderat
Ruedi Vogler Männerchor / Männerturnen	Ist mit dem Ersatzneubau des Kamp Anbau als erste Etappe einverstanden.  Solarnutzung der neuen Dächer und Fassaden	Dies wird in die Planung integriert.
Andreas Gasser / Niklaus Vogler CVP – Die Mitte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sorgen um Finanzhaushalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gibt es Klumpenrisiken im Steuersubstrat?</li> <li>○ Details zur langfristigen finanziellen Entwicklung</li> <li>○ Auswirkungen der Zwecksteuer</li> <li>○ Welche weiteren Investitionen sind möglich</li> <li>○ Entwicklung Nettoverschuldungsquotient</li> <li>○ Möglichkeit der strategischen Investition gemäss FHG</li> </ul> </li> <li>• Wurde die Sanierung des MZG geprüft oder kam nur ein Neubau in Frage?</li> <li>• Ersatz der Parkplätze / Wie viele verschwinden, wie/wo werden sie allenfalls ersetzt?</li> <li>• SH Kamp <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Welche Nutzungen sind im Kamp Altbau vorgesehen?</li> <li>○ Entlassung aus dem Denkmalschutz möglich?</li> </ul> </li> <li>• Langfristige Perspektiven Zentras.</li> </ul>	<p>Für die Beantwortung dieser sehr detaillierten Fragen, welche summarisch in der Orientierung angeschnitten und beantwortet wurden, wird der allen Ortsparteien eine mündliche Orientierung vorgeschlagen. Die Einladungen hierzu werden vorbereitet.</p> <p>Dies wurde geprüft. Es gibt aus verschiedenen Gründen keine Alternative zum Neubau.</p> <p>Es fallen keine öffentlichen Parkplätze weg. Eine unterirdische Lösung für zusätzliche Parkplätze kommt aus Kostengründen nicht in Frage.</p> <p>Die heutigen Nutzungen bleiben bestehen.</p> <p>Der Kamp Altbau ist erhaltenswert. Eine Entlassung aus dem Denkmalschutz wird nicht angestrebt.</p> <p>Die Zentras wird Miete bezahlen. Dieser Vertrag kann bei Bedarf gekündigt werden. In diesem Sinne bietet sich hier eine Raumreserve für künftige gemeindeeigene Nutzungen.</p>

Wer	Kernanliegen	Antwort von Planungskommission und Gemeinderat
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wie wird der Teil der Bevölkerung abgeholt, welcher nicht Vereinsmitglied oder Elternteil ist.</li> </ul>	<p>Es wurde eine öffentliche Orientierung mit Angebot der Rückmeldung durchgeführt. Weitere Orientierungen werden noch abgehalten werden in Zusammenhang mit den Abstimmungen über die Teilprojekte noch abgehalten werden.</p>
Till Gasser Gibelguuger	Wünscht als erste Etappe den Neubau MZG vor dem Ersatzneubau des Kamp Anbau, um die Dorffasnacht einfacher organisieren zu können.	Es werden während der Bauzeit der verschiedenen Etappen immer wieder gewisse Anpassungen in der Organisation einzelner Anlässe notwendig sein.
Erwin Halter FC Lungern	Ist mit dem Ersatzneubau Kamp Anbau als erste Etappe einverstanden. Weist auf die SFV/IVF Normen hin	Diese Normen sind bekannt und wurden bei der Planung des Fussballfeldes berücksichtigt.
Josef Imfeld Äplerbruderschaft	Ist mit dem Ersatzneubau Kamp Anbau als erste Variante einverstanden. Sind die neuen Räumlichkeiten für uns noch zahlbar?	Die Gemeinde anerkennt die wichtige Rolle der Vereine im Gemeindeleben. Sie möchte mit einem guten Infrastrukturangebot das Vereinsleben unterstützen und erhalten. Deswegen ist keine wesentliche Anpassung der Nutzungsgebühren vorgesehen.
Sonja Vogler FDP	<ul style="list-style-type: none"> <li>Mit einem Ideenwettbewerb soll sichergestellt werden, dass für dieses Generationenprojekt die bestmöglichen Varianten (finanziell, Nutzung und bedarfsgerecht) erarbeitet werden.</li> <li>Fragt nach, wie viele Vereine für wie viele Anlässe im MZG eine Kochgelegenheit benötigen.</li> <li>Bezüglich der Dimensionierung von Infrastrukturen für Vereine ist der Mitgliederschwund zu berücksichtigen.</li> <li>Wünscht nach Möglichkeit die Vermeidung von Doppelnutzungen.</li> </ul>	<p>Für die Planung des Neubaus MZG ist ein wettbewerbsartiges Verfahren vorgesehen, um den Raum für Ideen möglichst weit zu öffnen.</p> <p>Die genaue Ausstattung des Neubaus MZG mit Kochgelegenheiten wird noch geprüft.</p> <p>Die Gemeinde will mit einem guten Infrastrukturangebot dem Mitgliederschwund entgegenwirken.</p> <p>Doppelnutzungen sind erwünscht, weil Einzelnutzungen kostentreibend wirken. Die</p>

Wer	Kernanliegen	Antwort von Planungskommission und Gemeinderat
		vorgeschlagenen Doppelnutzungen sind mit den Benutzern abgesprochen.
Fabienne Wallimann Theaterlyt	<p>Ist mit dem Ersatzneubau des Kamp Anbaus als erste Etappe einverstanden.</p> <p>Für mindestens 4 Jahre gibt es keine geeignete Bühne für die Theaterlyt. Nachdem die Theaterlyt seit fast 40 Jahren annähernd jährlich ein Stück aufführen, ist dies ein sehr langer Zeitraum. Die rund 11 jährlichen Aufführungen ziehen insgesamt ca. 3'000 Besucher an. An welche Alternativen hat der Gemeinderat gedacht?</p>	<p>Nach dem Abbruch des Anbaus Kamp Ost gibt es keine für Aufführungen geeignete Bühne, bis das neue Mehrzweckgebäude in Betrieb genommen werden kann. Der Gemeinderat geht davon aus, dass die Theaterlyt in dieser Zeit andere Lösungen finden können. Er wird dieses Bestreben unterstützen.</p>
Nicole Müller Ludothek Lungern	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kann bestätigt werden, dass die Ludothek weiterhin Räumlichkeiten in den Schulliegenschaften benützen kann?</li> <li>• Barrierefrei: Unser jetziges Lokal ist von der Zugänglichkeit her ideal. Wir wünschten uns daher für das evtl. neue Lokal auch einen barrierefreien Zugang für Kunden, die mit dem Kinderwagen zu uns kommen. Zudem sollte es auch Rollstuhlfahrern möglich sein, unser Angebot nutzen zu können.</li> <li>• Neuer Raum sollte nicht kleiner sein als bisher.</li> </ul>	<p>Ein Raum ist ab Abschluss der Umbauten im Kamp Altbau vorgesehen. Für die Zeit ab Abbruch – MZG bis zum Abschluss Sanierung Kamp Altbau muss ein Provisorium extern gefunden werden.</p> <p>Die Barrierefreiheit wird angestrebt.</p> <p>Der neue Raum ist in mit der gegenwärtigen Situation vergleichbarem Umfang vorgesehen.</p>